Wunderschöne Weite

Strumming:

Am

Am **Dm**
Höre Stimme schall‘n aus wunderschöner Weite,
E **Am**
und sie klingt wie Morgentau so silbrig hell,
Dm **G** **C**
hör‘ die Stimme, winkend über Straße gleite,
Dm **E**
dreht den Kopf mir wie als Kind das Karussell.

Am **Dm** **E** **Am**
Du wunderschöne Weite, mir Grauen nicht bereite,
F **C** **G** **C**
mir Grauen nicht bereite, sei grausam nicht zu mir.
Am **Dm** **E** **Am**
Aus einer reinen Quelle in wunderschöne Weite,
Dm **Am** **E** **Am**
in wunderschöne Weite, ich reise hin zu dir.

Am **Dm**
Höre Stimme schall‘n aus wunderschöner Weite,
E **Am**
sie ruft mich in ferne Länder, wunderschön.
Dm **G** **C**
Hör‘ die Stimme, die streng fragt, ob ich schon heute
Dm **E**
etwas tat, dass Morgen bleibt auch wunderschön.

Am **Dm** **E** **Am**
Du wunderschöne Weite, mir Grauen nicht bereite,
F **C** **G** **C**
mir Grauen nicht bereite, sei grausam nicht zu mir.
Am **Dm** **E** **Am**
Aus einer reinen Quelle in wunderschöne Weite,
Dm **Am** **E** **Am**
in wunderschöne Weite, ich reise hin zu dir.

Am **Dm** **E** **Am**
Verspreche, dass ich sauber und freundlich auch sein werde,
F **C** **G** **C**
dass ich in Schwierigkeiten den Freund nie lass im Stich.
Am **Dm** **E** **Am**
Ich hör‘ die Stimme lauter, drum sag ich, dass ich‘s schwöre,
Dm **Am** **E** **Am**
als ich mein Blick lass gleiten, find‘ einsam rufend mich.

Melodie „Die wunderschöne Weite (Prekrasnoye dalyoko - Прекрасное далёко)“ von Yevgeny Krylatov, russischer Text von Yuri Entin
Lyrische Übertragung © Heinz Erich Karallus (Mai 2021) Opus 316 auf http://lürik.de